



Ausschreibung Motocross zur 31. Motocross Landesmeisterschaft Mecklenburg / Vorpommern 2022

Träger ist der Landesmotorsportfachverband (LMFV) Mecklenburg-Vorpommern, er schreibt für **2022** die „**Motocross Landesmeisterschaft**“ Mecklenburg-Vorpommern aus. Die Ausschreibung wird durch die Fachkommission Motocross erstellt.

Die Ausschreibung zur „**Motocross Landesmeisterschaft**“ wurde am **15.03.2022** vom Vorstand des LMFV Mecklenburg-Vorpommern bestätigt.

Die Auslegung der Ausschreibung und evtl. Erläuterungen bzw. Ergänzungen obliegen der Fachkommission. Ihre Entscheidung ist endgültig.

Zusammensetzung der Fachkommission

Jens Kerschke – Vorsitzender der Fachkommission | Terminplanung | Einsprüche |
Fachverantwortlicher beim LMFV e.V.
18195 Tessin | Sülzer Straße 19
Tel.: 0171 | 5478112
E-Mail: kerschke@mv-mx.com

Olaf Thätner – Enduro | Koordination Sportwarte | Finanzen
18195 Tessin | St. Jürgen Straße 56
Tel.: 0175 | 2079247
E-Mail: thaetner@mx-mv.com

Ronald Johnsen | Enduro | Ausschreibung Enduro
19258 Nostorf |
Tel.: 0174 | 9361962
E-Mail: johnsen@mx-mv.com

Felix Haack – Jugen- & Nachwuchsarbeit | Fahrervertreter
18195 Tessin |
Tel.:
E-Mail: haack@mx-mv.com

Markus Hermann | Beisitzer
Tel.: 0172 | 8636864
E-Mail: hermann@mx-mv.com

Steffen Gieck – Technik | Umweltbeauftragter
17179 Gnoien |
Tel.: 0172 | 3118361
E-Mail: gieck@mx-mv.com

Veranstalter

Veranstalter sind, auf der Grundlage ihres Antrags, die von der Kommission Motocross/Enduro bestätigten Ortsclubs. Diese Clubs müssen Mitglied im LMFV Mecklenburg-Vorpommern sein. Eine



Wertung von Veranstaltungen in anderen Bundesländern zur Landesmeisterschaft MV ist möglich. Die Veranstalter können zur Veranstaltung auch weitere Klassen ausschreiben.

Für jede Veranstaltung zur Landesmeisterschaft sind die Unentbehrlichen Sportwarte gemäß folgender Auflistung einzusetzen.

- ein vom DMSB lizenzierter Rennleiter (RL) für Motocross mind. der Stufe (B)
- ein vom DMSB lizenzierter Sportkommissar (SK) für Motocross mind. der Stufe (B)
- ein vom DMSB lizenzierter Technischer Kommissar (TK) für Motorrad mind. der Stufe (B)
- ein vom DMSB lizenzierter Zeitnahme Kommissar mind. Der Stufe (B)

Die Fachkommission Motocross benennt pro Veranstaltung, zu Läufen der Landesmeisterschaft, einen Sportkommissar.

Durchführungsbestimmungen

Es gelten die Sportgesetze des Deutschen Motorsportbundes (DMSB), veröffentlicht im Handbuch des Jahres [2022](#). Die vorliegende Ausschreibung spezifiziert die Austragungsbedingungen der „**Motocross Landesmeisterschaft**“ Mecklenburg-Vorpommern in der Disziplin Motocross.

Punkte die hierin nicht explizit spezifiziert sind, gelten in der Fassung, wie entsprechend Motocross Clubsport Rahmenschreibung [2022](#) und im DMSB Handbuch [2022](#) abgedruckt.

Die Veranstaltungen dürfen grundsätzlich nur auf gültigen DMSB abgenommenen Motocross – Strecken durchgeführt werden. Die Übereinstimmung der geltenden Streckenabnahme muss vor Ort durch einen DMSB-lizenzierten Sportkommissar überprüft werden.

Einschreibung & Teilnehmer

Eine Einschreibung zur „**Motocross Landesmeisterschaft**“ ist für jeden Teilnehmer mit gültiger DMSB B-, J- oder C-Lizenz bzw. RaceCard für Motocross, sowie DMSB A-, B- oder J-Lizenz für Enduro möglich.

Die Teilnehmer müssen Mitglied in einem ADAC-, ADMV- oder DMV Ortsclub in Mecklenburg-Vorpommern sein, dieser Club muss Mitglied im LMFV sein.

Die Einschreibgebühr beträgt pro Teilnehmer/Beifahrer und Klasse 30,00 €. Der reguläre Einschreibeschluss ist der [31.03.2022](#). Einschreibungen die nach dem 31.03.2022 eingehen werden noch angenommen, jedoch beträgt die Einschreibgebühr dann 50,00 €. Der endgültige Einschreibeschluss ist der [30.04.2022](#), alle Einschreibungen die nach diesem Termin eingehen, können nicht mehr akzeptiert werden.

Die Einschreibung kann ausschließlich über Vorstart.de erfolgen. Die Einschreibgebühr kann per Überweisung gezahlt werden.

Kontoverbindung:

Kommission Motocross MV, Sparkasse Mecklenburg-Nordwest, IBAN: DE89 1405 1000 1000 0541 24

Startnummern

Alle Teilnehmer erhalten für die laufende Saison Dauerstartnummern.

Bis zum [27.02.2022](#) besteht die Möglichkeit, Dauerstartnummern aus [2021](#) zu übernehmen. Dies ist nur für Teilnehmer möglich, die [2021](#) Punkte in der LM/LP haben. Ein Anspruch darauf besteht nicht.

Für Teilnehmer auf den Plätzen 1-3 der Landesmeisterschaft in den Klassen MX1, MX2 und Senioren I aus [2021](#) sind diese Platzierungen als Startnummern reserviert, eine andere Vergabe an andere Teilnehmer ist nicht möglich. Bei Klassenwechsel bleibt die Startnummer frei.

Klassen

	Klasse	Lizenz	Jahgänge	Fahrzeiten	Bemerkungen
1	MV Bambinis 50 bis 50ccm 2-Takt Elektro-Motorräder mit einer max. Motorleistung 10 Kw.	J, C	2013-2016	Training: 2 x 10 Min., Rennen: 8 Min. + 1 Runde	ab vollendetem 6. Lebensjahr max. Reifengröße 12"
2	MV Kids 65 über 50ccm bis 65ccm 2-Takt	J, C	2010-2014	Training: 2 x 15 Min., Rennen: 12 Min. + 2 Runden	max. Reifengröße 12" - 14"
3	MV Junioren 85 über 65ccm bis 85ccm 2-Takt	J, C	2006-2012	Training: 2 x 15 Min. Rennen: 15 Min. + 2 Runden Halbfinale und Final 15 Min. + 2 Runden	Groß- & Kleinrad
4	MV Youngster über 100ccm bis 125ccm 2-Takt & über 175 bis 250 ccm 4-Takt	J, B, C	2004-2009		Extrawertung der ersten 3 Fahrer Youngster (125 ccm 2T und 250 4-Takt bis 18 Jahre) zur Meisterehrung
5	MV Ladys* 85 ccm 2-Takt bis 450 ccm 4-Takt	J, B, C	ab Jahrgang 2009		Jahrgangsregelung
5	MV Einsteiger MX 2* über 100 bis 150ccm 2-Takt & über 175 bis 250 ccm 4-Takt	C	ab Jahrgang 2008		Jahrgangsregelung
6	MV Einsteiger MX 1* über 100 cc bis 650ccm 2-/4-Takt	C	ab Jahrgang 2008		Jahrgangsregelung
7	MV Senioren I (ab 35 Jahre) über 100 cc bis 650ccm 2-/4-Takt	J, B, C	ab Jahrgang 1987		Jahrgangsregelung
8	MV Senioren II * (ab 50 Jahre) über 100 cc bis 650ccm 2-/4-Takt	J, B, C	ab Jahrgang 1972		Jahrgangsregelung
9	MV MX 2 über 100 bis 150ccm 2-Takt & über 175 bis 250 ccm 4-Takt	J, B, C	ab Jahrgang 2008		Training: 2 x 20 Min. Rennen: 20 Min. + 2 Runden
10	MV MX 1 über 100 cc bis 650ccm 2-/4-Takt	J, B, C	ab Jahrgang 2008	Halbfinale und Final 20 Min. + 2 Runden	Jahrgangsregelung
11	MV Seitenwagen* über 350ccm bis 750ccm 2-Takt bzw. bis 1.000ccm 4-Takt 2 Zylinder	B, C	ab Jahrgang 2004	Training: 2 x 15 Min., Rennen: 15 Min. + 2 Runden	Jahrgangsregelung
12	MV Quad* bis 750ccm	J, B, C	ab Jahrgang 2003		Jahrgangsregelung

*Ab 20 Teilnehmer in Wertung erfolgt auch für die betreffenden Klassen eine Wertung als Landesmeisterschaft.

MV | Bambinis 50 ccm; MV | Kids 65 ccm; MV | Junioren 85 ccm; MV | Senioren II & MV | Ladys:

Die Rennen werden gemeinsam mit Berlin/Brandenburg ausgetragen. Es gibt nur eine Tageswertung, für die Meisterschaft werden die Punkte der eingeschriebenen Teilnehmer hochgerechnet. Es gelten die Technischen Bestimmungen des LVMX Motocross Clubsport Reglement 2022. [Jeder Teilnehmer kann sich nur in eine Meisterschaft einschreiben.](#)



Für das Jahr 2022 gelten für die Klassen MV | Bambinis 50 ccm; MV | Kids 65 ccm; MV | Junioren 85 ccm; MV je 2 Streichläufe für die in Berlin/Brandenburg ausgetragenen Veranstaltungen. Sollte ein Teilnehmer alle Läufe fahren, werden die beiden schlechtesten 2 Tageswertungen gestrichen. Das betrifft nicht die Veranstaltungen in M/V.

Motocrossmotorrad mit Elektroantrieb:

Die Zulassung von Motocrossmotorrädern mit Elektroantrieb ist mit dem jeweiligen Rennleiter und technischen Kommissar des Veranstalters abzuklären. Grundsätzlich sind Motorräder in folgenden Klassen möglich:

Motorrad Klasse

KTM SX-E 5, Husqvarna EE 5 und vergleichbare 50 ccm

KTM FREERIDE E-XC, eBock S210 und vergleichbare Einsteiger MX 2

MV | Seitenwagen & MV | Quad: Es gelten die Festlegungen in der aktuellen Ausschreibung der LVMX-Masters Serie. Zur Wertung der Landesmeisterschaft werden die Punkte für die eingeschriebenen Teilnehmer hochgerechnet.

MV | Einsteiger MX 2 & MV | Einsteiger MX 1: Die Klasse gilt als Einsteiger-Klasse. Es erfolgt eine Wertung zum Landespokal. Nicht startberechtigt sind Teilnehmer

- Jeder, der schon einmal für die Clubsportklasse gesperrt war, bleibt auch weiterhin gesperrt
- Platz 1-5 der Jahreswertung der Clubsportklasse 2005-2020
- Platz 1-3 der Tageswertungen der Clubsportklasse 2005-2020
- Platz 1-5 der Jahreswertung der 85er Klasse 2004-2020
- alle, die schon einmal in der MX2 oder MX1 Klasse eingeschrieben waren 2005-2020
- alle Teilnehmer der Senioren-LM 2005-2021
- alle, die in der MX1/MX2 LM 2004-2020 einen 10 Tagesplatz oder besser erreicht haben

Die Teilnehmer sind für die Einhaltung dieser Regelung selbst verantwortlich. **Der Veranstalter hat die Verantwortung die Teilnahme eines Gaststarters zu prüfen. Gaststarter sind nur zugelassen, wenn zum Nennschluss noch freie Startplätze (max. Starterzahl der Bahnabnahme gilt) vorhanden sind.** Die FK MX M-V hat bei entsprechender Sachlage weiterhin die Möglichkeit jederzeit Teilnehmer von der Wertung auszuschließen (z.B.: erfolgreiche Teilnahme an anderen Meisterschaften in anderen Bundesländern oder dergleichen). Die FK MX M-V kann bei entsprechender Sachlage auch im Nachgang von Veranstaltungen unrechtmäßig gestartete Fahrer disqualifizieren. Wenn einem eingeschriebenen Teilnehmer nachgewiesen wird, dass er diese Regelung nicht einhält, wird er disqualifiziert (Gesamt- und Tageswertung), die Einschreibegebühr wird einbehalten.

Mannschaftsmeisterschaft:

Teilnahmeberechtigt für die Motocross Mannschaftsmeisterschaft sind nur Mannschaften von an der Landesmeisterschaft teilnehmenden Ortsclubs, die Fahrer müssen in der LM M/V eingeschrieben sein und mindestens 1 Lauf gefahren haben. Die Startnummern der Mannschaften auf den Plätzen 1-10 regelt sich nach den Platzierungen vom Vorjahr (1-3= MC Vellahn, 4-6=MC MC Fichtenring Burg Stargard u.s.w.. Jeder Club muss alle seine für die Mannschaftsmeisterschaft in Frage kommenden Teilnehmer bis zum **01.05.2022** schriftlich benennen: mx-mv@gmx.net (Motocross und Enduro-Teilnehmer sind möglich). Aus diesen genannten Teilnehmern kann der Verein dann seine jeweiligen Mannschaften festlegen. Diese Meldung der Vereine ist entscheidend für die Teilnahme an der Mannschaftsmeisterschaft, es kann sich nur für einen Verein angemeldet werden. Startberechtigt sind Teilnehmer mit gültiger DMSB-Lizenz. Das Nenngeld beträgt 130 € je Mannschaft. Alle Teilnehmer zur Mannschaftsmeisterschaft müssen **2022** schon an mindestens 1 Rennen in Mecklenburg-Vorpommern teilgenommen haben. Dies muss nicht unbedingt ein LM Lauf sein, gilt



auch für offene Läufe, für alle von der Fachkommission genehmigten Motocross Veranstaltungen in MV und Läufe der Enduro Landesmeisterschaft in Mecklenburg-Vorpommern. Der Nachweis für die Teilnahme liegt in der Verantwortung der jeweiligen Clubs.

Durchführung & Wertung:

Eine Mannschaft besteht aus 3 Teilnehmern (B, C- und J-Lizenz, ab Jahrgang 2007, ab 125ccm). Geplant ist das Training in drei Gruppen (Alle Teilnehmer in den jeweiligen Gruppen, A, B und C). Die 20 zeitschnellsten Mannschaften (Zeit aller 3 Teilnehmer wird addiert) qualifizieren sich für die jeweiligen Wertungsläufe. Alle nichtqualifizierten Mannschaften starten im B-Finale. Somit wird allen teilnehmenden Teilnehmern die Chance gegeben ein Rennen zu fahren.

Die Teilnehmer erhalten nach ihrer absoluten Platzierung je Lauf Punkte (Platz ist gleich Punkt), das schlechteste Laufergebnis von einem Teilnehmer jeder Mannschaft wird als Streichresultat herangezogen. Es gibt keine Hubraumbeschränkungen. Es werden die 5 besten Resultate jeder Mannschaft addiert, die Mannschaft mit der niedrigsten Gesamtpunktzahl aus allen 3 Läufen ist: Mannschaftsmeister Mecklenburg-Vorpommern 2022“. Bei Punktgleichheit entscheidet: 1. Majorität der besseren Plätze, 2. Beste Platzierung eines Teilnehmers im letzten Lauf.

1. Lauf: Teilnehmer A & B, 2. Lauf: Teilnehmer B & C, 3. Lauf: Teilnehmer A & C

Bei ausgefallenen Teilnehmern wird die Platzziffer von der Zeitnahme ermittelt. Teilnehmer die nicht an den Start gehen erhalten die höchste zu vergebende Platzziffer. Sind mehr Mannschaften am Start, als für die Strecke zugelassen, erfolgt eine Qualifikation durch Trainingszeiten. Die Zeiten aller 3 Teilnehmer der Mannschaft werden dafür zusammengezählt. Die Startaufstellung für die einzelnen Wertungsläufe erfolgt nach der erzielten Trainingszeit jedes einzelnen Teilnehmers.

Die Veranstaltung zur Mannschaftsmeisterschaft findet immer im Herbst (September/Oktober) statt. Der Titelverteidiger hat das Recht auf die Austragung in der nächsten Saison, kann die Veranstaltung aber (in Absprache mit der Fachkommission) auch an einen anderen Veranstalter abgeben. Der Termin wird nur nach Antrag und in Absprache mit der Fachkommission festgelegt. Bei der Siegerehrung in der Tageswertung muss Platz 1-5 der Mannschaftsmeisterschaft geehrt werden.

Nennungen & Nenngeld

Die Nennungen erfolgen online unter Benutzung von vorstart.de. Nennschluss ist 14 Tage vor der Veranstaltung. Es ist auch möglich zu den Rennen mit dem gültigen DMSB-Nennungsformular beim Veranstalter per Post zu nennen. Nenngeld für die Klassen MV | Bambinis 50 ccm & MV | Kids 65 ccm beträgt 30,00 € für alle anderen Klassen 40,00 €. Die Nachnenngebühr für alle Klassen beträgt 10,00 €.

Austragungsbedingungen

Sollte in dieser Ausschreibung nichts anders festgelegt sein, gelten die Austragungsbedingungen des DMSB.

Teilnehmer die innerhalb des freien Trainings und/oder Zeittrainings nicht mindestens 3 Runden absolviert haben, werden nicht zu dem Lauf (Vor-, Halbfinal- oder Wertungslauf) zugelassen.

Übersteigt die Teilnehmerzahl die maximal zulässige Zahl um mehr als 10 Teilnehmer, erfolgt die Durchführung mit 2 Halbfinalen und nachfolgend 1 Finallauf. Die Einteilung der Teilnehmer für die Freien Trainings erfolgt durch den Veranstalter. Die qualifizierten Teilnehmer der Zeittrainingsgruppe A belegt die Startplätze in Halbfinal A, die qualifizierten Teilnehmer der Trainingsgruppe B belegen die Startplätze im Halbfinal B. Die zwei zeitschnellsten, nicht für das Halbfinale qualifizierten Teilnehmer



jeder Zeittrainingsgruppe, sind Reservefahrer. Die Qualifikation und Startaufstellung für den Wertungslauf ergeben sich aus den Ergebnissen der Halbfinalläufe.

Besichtigungsrunde: In allen Klassen ist vor Beginn der Läufe eine Besichtigungsrunde durchzuführen. Die Teilnahme an der Besichtigungsrunde ist für alle Teilnehmer vorgeschrieben. Die Besichtigungsrunde ist zügig zu absolvieren. Anhalten sowie Startversuche sind verboten! Teilnehmer die nicht an der Besichtigungsrunde teilnehmen oder aufgrund von technischen Problemen oder aus anderen Gründen nicht rechtzeitig zurück in der Vorstartwartzone sind, werden nicht zum Start zugelassen. In Ausnahmefällen z.B. bei extremer Witterung kann der Rennleiter die Teilnahme an der Besichtigungsrunde den Teilnehmern freistellen.

Genauer Ablauf:

10 min vor dem Start: Die Ausfahrt von der Wartzone zur Strecke ist geöffnet, die Teilnehmer müssen die Besichtigungsrunde beginnen.

4 min vor dem Start: Alle Teilnehmer sollten die Besichtigungsrunde beendet haben.

3 min vor dem Start: Beginn der Startaufstellung.

Startaufstellung:

Ist eine zweite Startreihe vorhanden, so ist die erste zunächst immer komplett zu belegen. Erst dann darf mit der Aufstellung in zweiter Startreihe begonnen werden. Später eintreffende Teilnehmer dürfen dennoch mitfahren, verlieren aber ihren Startplatz und müssen sich in der Reihenfolge des Eintreffens hintenanstellen. Bei Finalläufen rücken nach schließen des Vorstarts die Reservefahrer auf, später kommende Teilnehmer, die sich für das Finale qualifiziert haben werden dann abgewiesen, wenn die maximal mögliche Starterzahl erreicht ist. Der Vorstart schließt endgültig, sobald der erste Teilnehmer aus dem Vorstart an die Startanlage oder in die Besichtigungsrunde fährt.

Der Start erfolgt mit laufendem Motor. Die Motorräder müssen zentriert hinter dem Startgatter stehen (mittig und im 90°-Winkel). Teilnehmer dürfen nicht seitlich versetzt starten. Mit Zeigen der 15 Sekunden- Tafel müssen die Motorräder startbereit am Startgatter stehen und dürfen bis zum Fallen des Startgatters nur noch innerhalb des eingenommenen Startplatzes bewegt werden. Die hintere Begrenzung des Startplatzes ist der Balken. Bei Nichtbeachtung dieser Regel werden dem Teilnehmer 30 Sekunden zu seiner Gesamtfahrzeit hinzugerechnet.

Fahrregeln

Teilnehmer und ggf. Beifahrer sowie das Motorrad bilden eine Einheit, die während des Trainings und der einzelnen Läufe – ausgenommen während eines freiwilligen oder unfreiwilligen Stopps – bestehen muss. Andernfalls erfolgt Ausschluss oder Wertungsverlust.

Fahren in verantwortungsloser Weise auf und abseits der Strecke, was eine Gefährdung anderer Teilnehmer, Mechaniker, Teammitglieder, Offiziellen, Organisatoren, Helfern, Zuschauer, Presse etc. zur Folge hat, wird mit Ausschluss aus der Wertung bestraft. Die Teilnehmer dürfen sich im Verlauf des Trainings und der einzelnen Läufe nur innerhalb der Streckenbegrenzung bewegen. Absichtliches Verlassen oder Abkürzen der gekennzeichneten Strecke, – hierzu zählt auch das Einfahren während des Rennens in das Fahrerlager und/oder das Durchfahren der Reparaturzone ohne anzuhalten – sowie absichtliche Behinderung eines anderen Teilnehmers, haben in jedem Fall den Ausschluss aus der Wertung sowie u.U. zusätzliche Sportstrafen zur Folge. Verstöße ziehen den Wertungsausschluss nach sich. Unter Mitwirkung von max. 2 Helfern dürfen Reparaturen während des Rennens nur in der vom Veranstalter vorgesehenen Reparaturzone vorgenommen werden. Der Austausch aller Teile mit Ausnahme des Rahmens ist gestattet. Das Nachfüllen von Kraftstoff darf nur in der Reparaturzone auf einer Umweltmatte und bei abgestelltem Motor erfolgen. Fremde Hilfe, ausgenommen solche, die durch Sportwarte aus Sicherheitsgründen gegeben wird, ist verboten und führt zum



Wertungsausschluss. Unsportliches, aggressives oder rücksichtsloses Verhalten von Teilnehmern oder Teammitgliedern gegenüber anderen Teilnehmern, Mechanikern, Teammitgliedern, Offiziellen, Organisatoren, Helfern, Zuschauern, Presse etc., wird von der Rennleitung bestraft. In der Helferbox/Reparatur- und Wartezone besteht absolutes Rauchverbot (auch E-Zigaretten). Während des Trainings und Rennens darf rechts und links überholt werden. Funksprechkontakt mit oder zwischen den Teilnehmern/Beifahrern ist verboten. Während des Trainings und des Rennens ist die Kontaktaufnahme zwischen Team- Mitgliedern und Teilnehmern auf die vom Veranstalter eingerichtete Reparaturzone begrenzt.

Die Kontaktaufnahme außerhalb dieser Zone wird als "Fremde Hilfe" angesehen und mit Wertungsausschluss bestraft.

Wenn ein Teilnehmer auf oder abseits der Strecke medizinisch versorgt wird, dürfen Teammitglieder oder Familienangehörige die Arbeit der Rettungskräfte nicht behindern. Die Missachtung dieser Regel kann bestraft werden. Bei evtl. Ausscheiden muss das Motorrad sofort von der Strecke entfernt werden. Es ist strengstens untersagt, ein Motorrad gegen die Fahrtrichtung zu bewegen.

Abbruch

Sollte der Abbruch eines Laufes aus Gründen höherer Gewalt oder aus Sicherheitsgründen unumgänglich sein, wird an der Ziellinie vom Rennleiter oder eines vom ihm beauftragten die rote Flagge gezeigt. Wird dieses Signal gezeigt, müssen die Teilnehmer sofort das Rennen abbrechen, absolut langsam fahren und zu einem vom Rennleiter angezeigten Platz zurückkehren. Die Entscheidung, einen Lauf abzubrechen, kann nur der Rennleiter treffen. Muss bei einer Veranstaltung ein Wertungslauf (Halb-/Finallauf) aus Sicherheitsgründen vorzeitig abgebrochen werden, so wird der Lauf nur gewertet, wenn zum Zeitpunkt des Abbruches mindestens 50 % der ursprünglich festgelegten Laufzeit abgelaufen war. Die Wertung erfolgt nach letzter vollständig vor dem Abbruch absolvierten Runde. Bei einem Abbruch nach Ablauf von 50 % ist das Ergebnis entsprechend den für die volle Laufzeit geltenden Festlegungen zu erstellen. Zugrunde gelegt werden dann jedoch die Platzierungen der Fahrer am Ende der dem Abbruch vorangegangenen Runde. Wird ein solcher Lauf zu einem früheren Zeitpunkt abgebrochen, so wird er für null und nichtig erklärt und sollte, wenn möglich, neu gestartet werden. Teilnehmer, die einen Abbruch provozieren, sind von einem eventuellen Wiederholungslauf ausgeschlossen.

Wertung

Eine Wertung zur Landesmeisterschaft MV erfolgt, wenn mindestens fünf eingeschriebene Teilnehmer der jeweiligen Klasse am Start waren. Die Punktvergabe für die Meisterschaft erfolgt nur für eingeschriebene Teilnehmer. Dazwischenliegende nicht eingeschriebene Teilnehmer (Gastfahrer) werden nicht berücksichtigt, der nächste eingeschriebene Teilnehmer rückt in der Wertung auf diesen Platz auf. Bei Punktegleichheit in der Veranstaltungswertung entscheidet die bessere Platzierung im letzten Lauf. Dies gilt aber nicht für die Jahreswertung, sondern nur für die Tageswertung.

Mit dem Zeigen der schwarz-weiß-karierten Flagge bei Überfahren der Ziellinie ist der jeweilige Lauf beendet. Anzeigepflicht für das bevorstehende Ende eines Laufes besteht für die letzten 2 Runden. Sieger ist der Teilnehmer mit der kürzesten Fahrzeit. Alle nachfolgenden Teilnehmer werden ohne Rücksicht auf die von ihnen zurückgelegte Rundenzahl abgewinkt. Die Zeit für den jeweiligen Teilnehmer wird in dem Moment genommen (registriert), wenn der vorderste Teil seines Motorrades die Ziellinie überquert.



Jeder gestartete Teilnehmer wird, unabhängig davon wieviel Runden er zurückgelegt hat, gewertet. Als gestartet gilt, wer das Startgatter mit Motorkraft überfahren hat. Das Rennen gilt spätestens 5 Minuten nach der Zieldurchfahrt des Erstplatzierten als beendet.

Unabhängig von der Tageswertung, erhalten die eingeschriebenen Teilnehmer folgende Punkte für die Landesmeisterschaft:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Punkte	25	22	20	18	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

Zur Gesamtwertung werden alle Ergebnisse berücksichtigt. Der Teilnehmer mit der höchsten Gesamtpunktzahl ist: „**Motocross Landesmeister/Landespokalsieger Mecklenburg-Vorpommern 2022**“.

Siegerehrung & Ergebnisbekanntgabe

Die Siegerehrung ist grundsätzlich ein fester Bestandteil aller Veranstaltungen. Allen Veranstaltern wird empfohlen, die Siegerehrung sofort nach Beendigung des 2. Rennens der jeweiligen Klasse durchzuführen. Die Siegerehrung der Klassen 50 & 65 ccm ist spätestens 30 Minuten nach dem 2. Lauf dieser beiden Klassen durchzuführen. Die Ehrung am Veranstaltungstag wird nach Tageswertung einschließlich Gäste durchgeführt.

Jeder Veranstalter ist verpflichtet bei der Siegerehrung in allen Klassen mindestens Platz 1-5 mit Pokalen zu ehren. Mehrleistungen, wie Siegerkränze, Preisgeld und Sachpreise sind freigestellt.

In der Klasse 50ccm ist zusätzlich eine Teilnahmeanerkennung für alle Teilnehmer erwünscht.

Die Veranstalter sind verpflichtet, die Ergebnisse der Landesmeisterschaftsläufe sofort nach der Veranstaltung, spätestens am nächsten Werktag, der der Veranstaltung folgt, an Sportfreund Sven Teegen zu schicken. Wichtig sind dabei die Laufergebnisse der einzelnen Wertungsläufe, Gesamt- und Tageswertungen. Ergebnislisten müssen mindestens folgende Angaben enthalten: Platz, Start-Nr., Name (mit Bewerber), Wohnort, gefahrene Runden. Teilnehmer, die nicht gewertet wurden (z.B. Ausfall während des Rennens) müssen unter „Nicht gewertet“ erscheinen. Jeweils eine Kopie des Schlussberichtes des Rennleiters, des Berichtes des Sportkommissars und dessen Abrechnung ist der FK M/V. per Mail unter j.kerschke@btn-nord.de spätestens 7 Tage nach der Veranstaltung zuzusenden.

Saisonsiegerehrung

Die Meisterehrung der Motocross Landesmeisterschaft findet auf einer zentralen Veranstaltung statt, bei der die fünf Erstplatzierten der ausgeschriebenen Klassen geehrt werden. Bei weniger als 10 Teilnehmern in Wertung oder bei einer permanenten Teilnehmerzahl die einer LM Wertung bis Platz 5 oder auch Platz 3 nicht mehr würdig ist werden weniger Teilnehmer geehrt. Für eine Wertung zur Landesmeisterschaft/Landespokal 2022 sind mindestens 5 Teilnehmer in Wertung erforderlich, dies gilt für alle Klassen.



Sonstiges

Teamnamen Für die Landesmeisterschaft ist es möglich gegen eine Gebühr von 50 € für die Saison 2022 einen „Teamnamen“ zu beantragen, unter dem die Teilnehmer auf den Ergebnislisten geführt werden. Diese „Teamnamen“ dürfen nur bei Landesmeisterschaftsläufen in M-V benutzt werden und haben nichts mit einer Bewerberlizenz und dem Bewerberstatus des DMSB gemeinsam. Sie dienen nur zur Darstellung der Zugehörigkeit eines Teilnehmers zum Team. Die Beantragung erfolgt an folgende Mailadresse: j.kerschke@btn-nord.de

Die Überweisung erfolgt auf das Konto der Fachkommission. Teilnehmer, die unberechtigt den Teamnamen als Bewerber auf ihren Nennungen bei anderen Veranstaltungen angeben, müssen mit einer Sportstrafe vom DMSB rechnen.

Einsprüche sind Mitgliedern der Fachkommission grundsätzlich schriftlich mitzuteilen, sie müssen bis spätestens 2 Werktage nach der Veranstaltung erfolgen. Die Fachkommission wird den Einspruch innerhalb von 7 Werktagen entscheiden.

Alle Termine, Informationen und der Stand der Landesmeisterschaft sind im zu finden unter: **mx-mv.com**